

Wer entscheidet, ob die Südumfahrung gebaut wird?

- Der **Bodenseekreis ist Bauträger** der Südumfahrung. Er hat im Kreistag mehrheitlich entschieden, dieses Projekt – trotz stark verschlechterter Rahmenbedingungen weiter voranzutreiben und die Detailplanung in Auftrag zu geben.
- Anfang 2016 wurde eine Klage betroffener Landwirte gegen den Planfeststellungsbeschluss zur Südumfahrung abgewiesen. Seither hat diese Straße eine rechtskräftige „**Baugenehmigung**“.
- **Die Stadt Markdorf ist aufgrund eines Finanzierungsvertrags verpflichtet**, die Hälfte der **Kosten mitzutragen**, die nicht durch Landesfördermittel abgedeckt sind – und das **ohne jegliche Kostenobergrenze!** Dieser Vertrag wurde 2013 in den letzten Wochen der Amtszeit von Ex-Bürgermeister Gerber zwischen ihm und Landrat Wölfle geschlossen – nichtöffentlich und ohne Beteiligung von Gemeinderat oder Kreistag.
- Wir meinen: Angesichts des **sehr stark gestiegenen Kostenanteils** für die Stadt (ca. **8,5 Mio. €**, Stand 2019) und der großen Verschlechterungen bei der Entlastungsprognose muss auch die Stadt Markdorf über den Bau mitentscheiden dürfen!
- Landrat Wölfle sagte in einem Interview: „**Wir haben ja kein ganz klares, positives Signal aus Markdorf**“ (Schwäbische Zeitung vom 4.9.2020)

Deshalb: Markdorf muss rechtzeitig ein Signal gegen die Südumfahrung senden, bevor im nächsten Jahr Beschlüsse über den Bau der Südumfahrung gefällt werden !